



2021 Riesling Auslese Ried Atzberg - Thomas Machhörndl *limitiert* PWB AT

EB97

Endlich gibt es den ersten Riesling vom Einzelkämpfer Thomas Machhörndl in Kooperation mit Weingut Franz Hirtzberger überaus feine Frucht mit toller Mineralik, eher schlank elegant und mit viel Finesse - kein Kraftprotz

Bereits 1382 wurde in einer Urkunde der „Ärzberg“ als Weinbauriede erwähnt.
Der Atzberg - die steilste Lage der Wachau - gewinnt durch die Südorientierung, die optimale Sonneneinstrahlung und die nächtliche kühle Luft aus dem Mieslingtal ergibt dies ein ganz spezielles Mikroklima.



Machhörndl, Thomas

Ludwig Wöginger war 40 Jahre lang Eigentümer der sehr steilen Lage „Einöd“ am Vorderen Atzberg.

2014 hat er seinem Neffen Thomas Machhörndl zum 50. Geburtstag diese Extremlage übergeben.

Von der 22 a großen ehemaligen „Einöd“ waren zu diesem Zeitpunkt 2/3 als Weinberg bewirtschaftet.

Das restliche Drittel wird nun per Hand von Thomas Machhörndl rekultiviert und kontinuierlich ausgebaut.

Zusätzlich hat Thomas Machhörndl die umliegenden und brach liegenden ehemaligen Weingärten erworben.

Auch diese werden Schritt auf Schritt rekultiviert: aus diesem verwaldeten Teil des Vorderen Atzbergs wird ein einheitlicher Weinberg.

Es sollen dort in höchster Qualität Trauben für Smaragd der Weinsorten Grüner Veltliner und künftig zusätzlich Riesling reifen

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.